

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1920

57 (4.2.1920) Mittagausgabe

Badische Presse

Verkaufspreis: 40 Pf. (einschl. Steuer) ...

General-Anzeiger für Karlsruhe und das badische Land. ...

Einzelnummern und Verkauft ...

Anzeigen: Die Badische Anzeigenzeitung ...

Nr. 57.

Karlsruhe, Mittwoch den 4. Februar 1920.

36. Jahrgang.

Ein schwarzer Tag.

Paris, 2. Febr. Die Vorkonferenz ...

Paris, 4. Febr. (Agence Havas.) Das Sekretariat ...

aus England vor und der amerikanische Botschafter ...

Holland und der internationale Gerichtshof.

D. Bern, 4. Febr. (Privat-Tele.) Die holländische Regierung ...

Polnischer Einzug.

Karlsruhe, 4. Febr. Wir leben in den schmerzhaften Tagen ...

In weiten Streifen landwärtiger Ostprovinzen ist dieser Einmarsch ...

Wie die Polen in ihrer Gestalt die neue Lage auffassen, geht ...

Troßdem haben die Polen bei Vervollständigung ihres westpreussischen ...

Jur weiten Entente-Note an Holland. Paris, 4. Febr. Die Vorkonferenz ...

Dom 8. Tag des Prozesses Erzberger-Helferich. D. Berlin, 3. Febr. (Privat-Tele.) Im weiteren Verlaufe ...

dätischem Wege mit diesem Herrn über diese Fragen verhandelt hätte ...

Erzbergers Wiederherstellung.

Berlin, 3. Febr. Wie die „S. Z.“ am Mittwoch ...

Nach der Friedensunterzeichnung.

Zur Heimkehr der Kriegsgefangenen.

Berlin, 3. Febr. Die Reichszentrale für Kriegs- und Zivilgefangene ...

Berlin, 4. Febr. Gestern abend trafen auf dem schlesischen ...

Bremen, 3. Febr. Mit dem Dampfer „Berber Horn“ ...

London, 3. Febr. (Ag. Havas.) Der Kriegsminister ...

Französische Justiz.

Paris, 4. Febr. Vorgelesen wurde in Binnena der österreichische ...

Die österreichischen Minister in Paris.

Paris, 4. Febr. Die österreichischen Minister Reich und ...

Die Abfrage.

Paris, 3. Febr. „Intransigant“ schreibt, Frankreich ...

Berlin, 4. Febr. Wie dem Berl. Post-Anz. aus Lugano ...

Die Stellung des Schweizer Bundesrats zur Völkerbundfrage.

Bern, 3. Febr. An den eidgenössischen Räten gab Bundesrat ...

Aus Elsass-Lothringen.

Sch. Rotterdam, 4. Febr. (Privat-Tele.) Nach einer Pariser ...

Französische Besichtigungen am Rhein.

Basel, 4. Febr. (Privat-Tele.) Die „Reinigungsmission“ ...

Um den Kaiserprojekt. Bern, 4. Febr. Wie der Pariser Korrespondent ...

Die Tage im Osten.

Der Friede zwischen Estland und Sowjetrußland.
M. B. Dorpat, 4. Febr. Der zwischen Estland und Rußland abgeschlossene Friedensvertrag umfaßt 60 Artikel...

Die Sowjetregierung und England.
M. B. Warschau, 4. Febr. (Priv.-Tel.) In der mittel- und westeuropäischen Presse ist ein sogenanntes drahtloses Telegramm...

Die Ernährungssituation.
M. B. Berlin, 4. Febr. (Privat.) Wie die „Arbeitszeitung“ erzählt, ist am Montag der aus dem Prozeß Dieblich-Luzemburg bekannte Jäger Runge wegen Geisteskrankheit aus dem Gefängnis entlassen worden...

Belgien.

Sozialisten.
M. B. Brüssel, 4. Febr. (Privat.) Die Truppen der Garnison Namur, die wegen verschiedener Dienstverweigungen einen Aufstand herbeigeführt hatten...

Kongress internationaler Vereinigungen.
M. B. Brüssel, 3. Febr. Vom 15. bis 20. Sept. soll in Brüssel ein Kongress internationaler Vereinigungen stattfinden...

Die Geschehnisse im Reich.

M. B. Berlin, 4. Febr. (Privat.) Wie die „Arbeitszeitung“ erzählt, ist am Montag der aus dem Prozeß Dieblich-Luzemburg bekannte Jäger Runge wegen Geisteskrankheit aus dem Gefängnis entlassen worden...

Neue Reichsgesetzentwürfe.

M. B. Berlin, 4. Febr. Ein geplanter neuer Reichsgesetzentwurf dient dem Zweck, die Frage der Gültigkeit landesrechtlicher Vorschriften gegenüber dem Reichsrecht durch einen obersten Richter zu klären...

Die Ernährungsfrage.

M. B. Berlin, 4. Febr. Neue Studien im Reichswirtschaftsministerium neue Vorschläge über die Ernährungsfrage hat, an denen auch der deutsche Städtebund und die großstädtischen Verbraucherverbände teilnehmen werden.

Zur Verletzung der Brotration.

M. B. Berlin, 4. Febr. In der durch die beabsichtigte Verletzung der Brotration geschaffenen Lage nahmen gestern alle drei Vereinigungen der Bäckermeister und Brotsabrikanten Großberlins Stellung...

M. B. Berlin, 4. Febr. (Priv.-Tel.) Die Unabhängigen und Kommunisten rufen in Handzettel, die gestern zu Tausenden in den Fabriken verteilt wurden, zu Massendemonstrationen des deutschen Proletariats gegen die Herabsetzung der Brotration auf...

Die Lebensmittelversorgung Berlins.

M. B. Berlin, 4. Febr. In der heutigen Groß-Berlin fanden letzten Besprechungen über die Gründung einer großen Einkaufsgesellschaft für den Lebensmittelbedarf...

Der neue 1. Bürgermeister von Hamburg.

M. B. Hamburg, 3. Febr. Zum ersten Bürgermeister von Hamburg am 1. März ernannt worden...

Mermischtes.

M. B. Berlin, 4. Febr. Zwischen einer Streikmannschaft der Sicherheitspolizei und drei bewaffneten Einbrechern kam es am Stionsplatz im Nordwesten Berlins gestern Abend zu einem erbitterten Zusammenstoß...

M. B. Berlin, 4. Febr. Nachdem gestern Abend ein Zug über die Brücke des Bahnüberganges Schönberggüter gefahren war, kürzten sämtliche Leitungsstäbe der Eisenbahn herunter...

M. B. Dessau, 3. Febr. Heute abend kürzte ein mit vier Personen besetztes Flugzeug der Junkers Flugzeugwerke in Dessau in der Nähe der Stadt aus großer Höhe herab...

M. B. Memel, 4. Febr. Das „Memeler Dampfboot“ meldet, daß in der letzten Nacht bei Memel der Riesen-Dampfer „Wilhelm“ der Reederei Sarrori und Berger strandete...

Belagung rettete sich über das Dacheis an Land, wobei der Steuermann und ein Heizer ertranken. Das Schiff ist led.

Epidemisches Auftreten der Grippe.

M. B. Weeslau, 3. Febr. Wie die „Schlesische Zeitung“ meldet, tritt die Grippe in Oberschlesien epidemisch auf...

Arbeiterbewegung, Streiks und Unruhen.

M. B. Berlin, 4. Febr. Laut Berl. Lokalanzeiger, nimmt die Streikbewegung in Steettin und in der Provinz Pommern in den letzten Tagen wieder größeren Umfang an...

M. B. Königsberg, 4. Febr. Durch Verletzung des Beschlusses des Reichstageskommandos wurde die heutige Nummer der unabhängigen „Freiheit“ wegen dessen verbotenen Inhalts beschlagnahmt...

Der neue Tarif im rhein-westf. Bergbaugebiet.

M. B. Essen, 4. Febr. Zum Abschluß der Tarifverhandlungen im rheinisch-westfälischen Steinkohlenbergbau wird ergänzend gemeldet:

Allen über 20 Jahre alten über und unter Tag beschäftigten Arbeitern wird vom 1. Februar ab eine durchschnittliche Lohnerhöhung von 8 Mark, den jüngeren Arbeitern eine entsprechend geringere gewährt...

Kindarbeit in Amerika.

M. B. Washington, 4. Febr. (Privat.) Als eine Folge des Artikels über die Kindarbeit in den Fabriken Amerikas wieder erheblich zugenommen hat...

Auszug aus dem Ständebüchern Karlsruhe.

- Geheimes. 1. Febr.: Ernst Beckmann von Karolinenhof, Anton von Karolinenhof, Ernst Beckmann von Karolinenhof...

Wasserstand des Rheins.

M. B. Mannheim, 4. Febr., morg. 6 Uhr: 5,14 m (8. Febr. 5,27 m).

Oesterreich.

Bozener Gemeinderat in Not.

M. B. Wien, 3. Febr. In einer Zuschrift an den Staatskanzler Dr. Renner hat der Bozener Gemeinderat Abgeordnete Hermann, wie die „Arbeitszeitung“ meldet, seine Aufmerksamkeit darauf gerichtet...

Balkan und Kleinasien.

Veränderungen von Heeresquartieren.

M. B. London, 3. Febr. Die Agentur Reuters erzählt, daß einem Telegramm aus Konstantinopel zufolge die Nationalisten am letzten Mittwoch eine regelrechte Plünderung der großen Kriegsmaterialdepots in Gallipoli veranlaßten...

Die Lage in Kleinasien.

M. B. Beirut, 4. Febr. (Sana.) Die seit einiger Zeit von extremen Elementen in Anatolien betriebene Propaganda hat in Cilicien einige Unruhen hervorgerufen...

Frankreich.

Die Sommerzeit.

M. B. Paris, 4. Febr. Die französische Kammer hat in ihrer heutigen Sitzung den Gesetzentwurf über die Sommerzeit...

Erhöhung der Brotpreise.

M. B. Paris, 3. Febr. Die Erhöhung des Brotpreises in Frankreich um etwa 100 Proz. wird ebenfalls vom Ministerium in diesen Tagen beschloffen werden...

Theater, Kunst und Wissenschaft.

M. B. Karlsruhe, 4. Febr. In der Angelegenheit des beigelegten Konflikts zwischen der Studentenschaft der Techn. Hochschule und Rektor und Senat hat die Landtagsfraktion folgende Interpellation im Landtag eingebracht...

M. B. Heidelberg, 3. Febr. Im Alter von 72 Jahren ist der langjährige Direktor des Zoologischen Instituts an der Heidelberger Universität, Herr Prof. Dr. Otto Bütschli, gestorben...

Hans Pflüger in Konstanz.

M. B. Konstanz, 3. Febr. Hans Pflüger, zusammen mit dem Münchener Botaniker Gustav Schimper in der letzten Zeit mit guter Aussicht nach dem baldigen Ableben des Reichstageskommandos...

Die milde Zugabe, ein zeitgemäßer Text, von Eichendorff. Der romantische Pflüger, der dem ganzen Lieberabend den Grundton gab...

Die familiären Lieber aber mußten im Hörer die bestimmte Überzeugung festhalten, daß es durchaus solche Annäherungen gab...

Gustav Schimper gab für die Lieber sein Bestes her; er ersuchte vor allem deren geistigen Gehalt. Pflüger als idealer Begleiter am Klavier war ein Genuss für sich...

Aus dem Stammbuch des Berliner Presseballs.

M. B. Berlin, 3. Febr. (Privat.) Presseball! Seit 1914 der erste Presseball. Das mußte doch schon ein „Ausverkauf“ sein...

Und so war alles da. Das heißt doch nicht alles, die Uniform, früher ein Wahrzeichen, fehlte fast gänzlich. Der Abend bedeutete den Triumph des Frohsinnes, des republikanischen „Wohlsinns“...

So liegt unter dem Titel „Einst und jetzt“ Max Erbes: „Manches, was hoch hübsch gewesen. Hat mit seinem rauhen Wesen Fortgesetzt auf einen Schlag...“

Herbert Gulerberg hat folgenden „Spruch“ eingefaselt: Die beste Mitgift alle Zeit für eine Frau ist Geistesfreiheit. Ein Anonymus hat den Schillerreim beigefügt...

Rudolph Schöner hat einige hübsche Gedächtnisse über die Dina und ihr Volklein an, so A. B. B. Volklein soll ich lieben wie ihre Mutter...

Und Heinz Labste hat die Dame sprechen: Was reden die Leute in ihrem Wägen? Wir alle tanzen auf einem Vulkan! Das wäre doch förmlich unheimlich...

Das Bild der Dina und ihr Volklein an, so A. B. B. Volklein soll ich lieben wie ihre Mutter. Das Bild der Dina und ihr Volklein an, so A. B. B. Volklein soll ich lieben wie ihre Mutter...

Keine Wiederaufnahme des Personenverkehrs am Sonntag und Feiertagen

Karlsruhe, 3. Febr. Amlich wird geschrieben: Von verschiedenen Kreisen des Wirtschaftslebens sind in den letzten Tagen Anträge auf Wiederaufnahme des Personenverkehrs an Sonntagen und Feiertagen gestellt worden...

Die Beamtenfrage und das Mitbestimmungsrecht

Karlsruhe, 3. Febr. Am 22. Januar 1920 fand in Karlsruhe im Rathaus eine Sitzung des Landesverbandes der badischen Beamten unter dem Vorsitz des Verbandesdirektors Weller statt...

Die Notlage der Beamtenfrage der mittleren Städte

Karlsruhe, 3. Jan. Mischelwitz mit der Sitzung des Landesverbandes badischer Beamter fand am 22. Januar 1920 in Karlsruhe eine Sitzung des verstärkten Ausschusses für die mittleren Städte statt...

Badische Chronik.

Karlsruhe, 3. Febr. Landtagsabg. ordneter Friedrich Mayer (Deutschland) hatte den Vorlesenden der hiesigen Ortsgruppe des Zentralvereins deutscher Staatsbürger jüdischen Glaubens...

„Du Heimalstur.“

Roman von Max Schmidt-Schiemels. Copyright 1920 by Grethlein & Co., G. m. b. H., Leipzig. (23. Fortsetzung.) Graf Saltenburg und Baron Gelbrecht, welche am späten Abend ihre Zigarren rauchten, saugten auf...

Aus der Landeshauptstadt.

Karlsruhe, 4. Februar. Keine Freigabe der Tabakernte 1919. Nach einem Telegramm des Reichswirtschaftsministeriums vom 2. Februar hat der Reichsminister beim Reichswirtschaftsministerium auf Grund von am 18. und 20. Januar in Berlin geführten Verhandlungen...

Erhöhung der Gehaltszuschüsse. Die Zuschüsse für die Befestigung und Abholung des Meises und Sandes durch die amtlichen Verwaltungen sind erhöht worden...

Die Verhältnisse der Beamtenfrage. Die Verhältnisse der Beamtenfrage sind in der Sitzung des Ausschusses für die mittleren Städte...

Die Notlage der Beamtenfrage der mittleren Städte. Die Notlage der Beamtenfrage der mittleren Städte ist in der Sitzung des Ausschusses...

Die Notlage der Beamtenfrage der mittleren Städte. Die Notlage der Beamtenfrage der mittleren Städte ist in der Sitzung...

Die Notlage der Beamtenfrage der mittleren Städte. Die Notlage der Beamtenfrage der mittleren Städte ist in der Sitzung...

Die Notlage der Beamtenfrage der mittleren Städte. Die Notlage der Beamtenfrage der mittleren Städte ist in der Sitzung...

Die Notlage der Beamtenfrage der mittleren Städte. Die Notlage der Beamtenfrage der mittleren Städte ist in der Sitzung...

Die Notlage der Beamtenfrage der mittleren Städte. Die Notlage der Beamtenfrage der mittleren Städte ist in der Sitzung...

Die Notlage der Beamtenfrage der mittleren Städte. Die Notlage der Beamtenfrage der mittleren Städte ist in der Sitzung...

Die Notlage der Beamtenfrage der mittleren Städte. Die Notlage der Beamtenfrage der mittleren Städte ist in der Sitzung...

Die Notlage der Beamtenfrage der mittleren Städte. Die Notlage der Beamtenfrage der mittleren Städte ist in der Sitzung...

Die Notlage der Beamtenfrage der mittleren Städte. Die Notlage der Beamtenfrage der mittleren Städte ist in der Sitzung...

Die Notlage der Beamtenfrage der mittleren Städte. Die Notlage der Beamtenfrage der mittleren Städte ist in der Sitzung...

Die Notlage der Beamtenfrage der mittleren Städte. Die Notlage der Beamtenfrage der mittleren Städte ist in der Sitzung...

Die Notlage der Beamtenfrage der mittleren Städte. Die Notlage der Beamtenfrage der mittleren Städte ist in der Sitzung...

Die Notlage der Beamtenfrage der mittleren Städte. Die Notlage der Beamtenfrage der mittleren Städte ist in der Sitzung...

Die Notlage der Beamtenfrage der mittleren Städte. Die Notlage der Beamtenfrage der mittleren Städte ist in der Sitzung...

Deutsch oder nicht deutsch?

Die Grenzspende für die Volksabstimmungen auf Postkonten Berlin 75774 oder auf Deine Bank! Deutscher Jugendbund, Berlin NW 75.

Chlorodont Zahnpasta. Zahnpaste macht die Zähne blendend weiß, wirkt antiseptisch, beseitigt Zahnstein sowie üblen Mundgeruch. Überall erhältlich.

Jeden Sonntag kam sie mit Frau von Quast zur Kirche, obwohl sie katholisch war. Die Dienerschaft vom Schloß hatte das erzählt.

Aus der offenen Kirche brauchten Orgelklänge. Die Damen und der Schloßherr saßen im höchsten Grade der Herrschaftsloge, deren Brüstung mit dem Wappenschild der Saltenburger Grafen aus der Empore weit ausladend vorsprang.

Seine Gedanken weilt nicht bei der heiligen Handlung. In einer seitlichen Loge saß der Fortmeister, neben ihm die Frau Fortmeisterin und dicht an der Säule Irene. Das edle Profil des Mädchens hob sich hell von der altersbraunen Säule ab wie ein schönes ernstes Marmorbild.

Da ging eine Veränderung in Irezens Gesicht vor. Langsam stieg die Röte auf, um dann wieder zu verbleichen. Dem Mann in der Herrschaftsloge war es, als ob eine feilische Verknüpfung bestanden hätte zwischen ihm und dem Mädchen.

Die Dingen bereiten sich vor. Der Baron verließ seinen Platz am Fenster. Man schließt die das Haus mit Entschlossenheit. Ränge sind das Zeichen der Erfüllung und des Sieges, was beides dasselbe ist. Gute Nacht, Hans Joachim. Langsam ging Gelbrecht hinaus.

Die Gloden, die Gloden! Und der Sonnenschein! Das erste Geschenk des Erstgeburtstages. Vom Kirchturm blies die Dorfkapelle einen Choral. Sonntaglich gepuzte Männer und Frauen in bunten Gewändern schritten in bedächtiger Würde...

Hinter ihnen drängten trübend die Kurpfälzer. Auch der Häuptling Karl ging zur Kirche. Der Fichtenhofbauer hielt zwischen dem gelben Fächeln an Stelle der Weise eine schwarzglänzende Fingerringe, deren Brand er vor der Kirche mit Hilfe des wohlgezielten Sprudels seiner Lippen verließte. Dann barg er den Rest für späteren Bedarf in einer Blechdose.

Schah in die Leise seiner vanaheimlichen Sitten. Die Worte von Bedeutung hielten in Gutsbesitzer Paul Hermann Winter nebst Frau und Tochter. Seitens von der Menge. Herr Winter saß im Kirchenvorstand, war Sanitätsbeamter, und seine beiden Töchter kleideten sich köstlich. Sie waren in Pension gewesen, konnten Klavier spielen, hatten den kleinen Bloß erlernt und außer dem „Freischütz“ und „Zar und Zimmermann“ auch „Lohengrin“ gehört.

Die Mädchen stießen einander an. Durch die Reihen der Kirchgänger kam der Graf in hohem Gut. Es geschah zum ersten Mal, daß man ihn zur Kirche gehen sah. Das erregte Aufsehen. Ja, der junge Graf war ein interessanter Mann, der den Mädchen gefallen konnte. Gar nicht stolz tat er. Im Dorf sprach er mit jedem Kind. Lenchen und Ilse Winter gaben sich Haltung, als er in ihre Nähe kam. Jetzt grüßte er den Vater. Dabei schaute er auch nach ihnen. Die blonde Irene wurde rot wie eine Fingerringe, die schlanke Irene dagegen blieb sich ihrer Würde bewußt. Sie dankte durch leichtes Nicken, und es war nicht ihre Schuld, wenn das Nicken ein wenig steif ausfiel.

In Begleitung des Grafen befand sich die „alte Gräfin“, die Frau von Quast von den Dorfleuten genannt wurde und wie „Kleine Französin“. Suzanne wurde als Bekannte begrüßt.

Die Dingen bereiten sich vor. Der Baron verließ seinen Platz am Fenster. Man schließt die das Haus mit Entschlossenheit. Ränge sind das Zeichen der Erfüllung und des Sieges, was beides dasselbe ist. Gute Nacht, Hans Joachim. Langsam ging Gelbrecht hinaus.

Die Dingen bereiten sich vor. Der Baron verließ seinen Platz am Fenster. Man schließt die das Haus mit Entschlossenheit. Ränge sind das Zeichen der Erfüllung und des Sieges, was beides dasselbe ist. Gute Nacht, Hans Joachim. Langsam ging Gelbrecht hinaus.

Die Dingen bereiten sich vor. Der Baron verließ seinen Platz am Fenster. Man schließt die das Haus mit Entschlossenheit. Ränge sind das Zeichen der Erfüllung und des Sieges, was beides dasselbe ist. Gute Nacht, Hans Joachim. Langsam ging Gelbrecht hinaus.

Die Dingen bereiten sich vor. Der Baron verließ seinen Platz am Fenster. Man schließt die das Haus mit Entschlossenheit. Ränge sind das Zeichen der Erfüllung und des Sieges, was beides dasselbe ist. Gute Nacht, Hans Joachim. Langsam ging Gelbrecht hinaus.

Die Dingen bereiten sich vor. Der Baron verließ seinen Platz am Fenster. Man schließt die das Haus mit Entschlossenheit. Ränge sind das Zeichen der Erfüllung und des Sieges, was beides dasselbe ist. Gute Nacht, Hans Joachim. Langsam ging Gelbrecht hinaus.

Die Dingen bereiten sich vor. Der Baron verließ seinen Platz am Fenster. Man schließt die das Haus mit Entschlossenheit. Ränge sind das Zeichen der Erfüllung und des Sieges, was beides dasselbe ist. Gute Nacht, Hans Joachim. Langsam ging Gelbrecht hinaus.

Die Dingen bereiten sich vor. Der Baron verließ seinen Platz am Fenster. Man schließt die das Haus mit Entschlossenheit. Ränge sind das Zeichen der Erfüllung und des Sieges, was beides dasselbe ist. Gute Nacht, Hans Joachim. Langsam ging Gelbrecht hinaus.

Die Dingen bereiten sich vor. Der Baron verließ seinen Platz am Fenster. Man schließt die das Haus mit Entschlossenheit. Ränge sind das Zeichen der Erfüllung und des Sieges, was beides dasselbe ist. Gute Nacht, Hans Joachim. Langsam ging Gelbrecht hinaus.

Zur Einigung fämtl. Landarbeiter und Berufsäger

Sonntag, 15. Februar, nachm. 2 Uhr. in den „Blauer Hof“, Kasernenstr. 6, 688. ein. Betreffend die Berufseinstellung.

Waldmanns Heil! Der Einberufer.

Verband der Kriegsbeldadigen, Kriegsteilnehmer und Kriegshinterbliebenen. Bezirksverein Karlsruhe.

Arbeitsrat, den 6. ds. Mtz. abends 8 Uhr findet im kleinen Festhallsaal die Monatsversammlung

Tagesordnung: 1. Genehmigung und Rückbild des vergangenen Monatsabrechens (amtl. Bericht). 2. Die Mitglieder der Versammlung werden gebeten, recht zahlreich zu erscheinen.

Arbeitnehmer-Verband des Friseur- u. Haargewerbes (Zweigverein Karlsruhe).

Mittwoch, den 4. Februar, abends 8 Uhr findet in der „Sonne“ am Ludwigplatz, Ecke Kunal- und Maltenstraße, eine Öffentliche Versammlung

Reisener: Kollege Hans Stutzgart. Tagesordnung: 1. Entschädigung für den neuen Feiernachlass und Landes-Tarif-Vertrag.

Verein der Sachsen und Thüringer. Donnerstag, den 5. Februar, abends 8 Uhr Monats-Versammlung

Stenographie Stolze-Schrey. Am Freitag, den 6. Februar, abends 7 Uhr, in der Reppoldschule, Reppoldstr. 9, einen neuen Anfängerkurs.

Stenographie Stolze-Schrey. Donnerstag, den 4. Februar, abends 8 Uhr findet in der Reppoldschule, Reppoldstr. 9, einen neuen Anfängerkurs.

Welt Kino. Kaiserstrasse 133. Nur 3 Tage! Mittwoch - Donnerstag - Freitag

Die Note mit dem Silberkreuz. Die Geschichte eines unschuldig Verurteilten in 4 Akten.

Der Journalist. Drama aus dem Leben eines Lebemanns in 3 Akten.

Eine fatale Verwechslung. Ein ungelungenes Lustspiel.

COLOSSEUM. Kellerseer Bauerntheater - Xaver Torotal

Der Schandfleck von Bichl. Oberleit. Charaktergemälde mit Gesang und Tanz in 4 Aufzügen nach Dr. H. von Schmid bearbeitet von Frz. H. Morzel.

Bad. Landes-Theater zu Karlsruhe. Mittwoch, den 4. Februar 1920: „Gawan“

Jeden Mittwoch, abends 7-10 Uhr Unterricht moderner Tänze

FOXTROTT. Boston, Quo-Step, Maxix, Tango, Raglim u. s. w.

JHeppes. Einige Paare können noch teilnehmen. Tanz-Schule. Herrenstr. 25. Telefon 2670.

An alle Angestellten von Karlsruhe und Umgebung! Donnerstag, den 5. Febr., abends 7 Uhr im grossen Saal der Festhalle

Öffentl. Versammlung. Thema: „Die Erhöhung der Grundgehälter und die Gegenvorschläge der Arbeitgeber-Verbände“

Referenten: Herr Franz Kiefer vom Ortskartell freier Angestelltenverbände, Herr Emil Weissenborn vom Gewerkschaftsbund kaufmännischer Angestelltenverbände, Herr Wilhelm Landsmann vom Gewerkschaftsbund der Angestellten.

Palast-Theater. Moderne Lichtspielbühne. Herrenstr. 11. Ruf 2502. Mittwoch, Donnerstag u. Freitag. Grosser Doppel-Spielplan!

Ewige Schönheit. Schauspiel in 5 Akten. In der Hauptrolle: Maria Zelenka.

Zwischen neun und neun. Tragödie in 4 Akten nach dem bekannten gleichnamigen Roman von: Leo Perutz.

Kaffee Bauer. Heute Mittwoch, 7. Uhr abends: Großes Sonderkonzert

Program: 1. Vorspiel u. heuliches Liebestod aus „Tristan u. Isolde“ Wagner

„Zum Rheingold“ Waldhornstrasse 22. 8905. Gut bürgerliches und solides Wein- und Bier-Restaurant.

Daniels Konfektionshaus. Wilhelmstrasse 84, 1 Treppe - Telephon 1846.

Hohe Preise für getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, Hüte, Uniformen, altes Gold und Silber, Möbelstücke.

Brennholz. (hart- und Weichholz) liefern in jeder Menge und Zubereitung.

Carl August Nieten & Co., Karlsruhe. Fernsprecher 5165.

Welche Samenhandlung liefert Samen zum Biehererzucht für ein Gefährd. Angeb. unter Nr. 3388 an die „Bad. Presse“ erbeten.

Selbstzüchter! Ich nehme einen guten Schrank gegen bar oder laufende gegen Brennholz.

LUXEUM LICHTSPIELE. Kaiserstr. 168. Tel. 3985. Nur bis einsch. Freitag. Das große dramatische Filmwerk

Taumel. sechs Akte nach dem bekannten und vielgelesenen Roman von Paul Langenscheidt.

Die bekannten Darsteller: Hedda Vernon, Paul Hartmann, Alfred Abel.

Der grosse Sensationsfilm Die Millionenmine. Sensationschauspiel in 3 Akten.

Preiswertes Stoff-Angebot! Blau - braun - grau Chevot 140 cm breit, für Anzüge und Damen - Kostüme pro Meter Mk. 80.

Neuheiten in besseren Herrenstoffen - Loden-Mäntel - Cover - Coats - Mäntel.

Daniels Konfektionshaus. Wilhelmstrasse 84, 1 Treppe - Telephon 1846.

Hohe Preise für getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, Hüte, Uniformen, altes Gold und Silber, Möbelstücke.

Brennholz. (hart- und Weichholz) liefern in jeder Menge und Zubereitung.

Carl August Nieten & Co., Karlsruhe. Fernsprecher 5165.

Residenz-Lichtspiele. Vom 4. bis 6. Febr. - Nur 3 Tage. Waldstr. 30, Schillerstr. 22, Kaiserstr. 5.

Fluch dem Schicksal! Soziales Drama in einem Vorspiel und vier Akten nach dem Kriminal-Roman von P. Feiner's Romanze.

Eine komische Familie. Lustspiel in 3 Akten mit Helene Voss u. Lisa Arndt.

Das Geheimnis der alten Truhe. Ein Lebens-Schicksal einer Verlassenen in 5 Akten, verfaßt von H. Neuner nach seiner Novelle „Herzbut“.

Im Rausch. Drama in 3 Akten mit erstklassigen Künstlern.

Der rote Reiter. Großes mexikanisches Sensations-Drama in 4 Akten mit Texas Fred Gussy Fritz.

Der Ring der 3 Wünsche. Drama in 4 Akten von Hans Land.

Das Geheimnis der alten Truhe. Ein Lebens-Schicksal einer Verlassenen in 5 Akten, verfaßt von H. Neuner nach seiner Novelle „Herzbut“.

Im Rausch. Drama in 3 Akten mit erstklassigen Künstlern.

Engl. Unterricht. Für Anfänger und Fortgeschrittene, sowie Konversation.

Stadthilfsstunden. In allen Fächern zu erteilen.

Schülerin. Höherer Schule gesucht.

Wer erteilt. Innere Früchte gute Auswirkung.

8ung! Zahl der höchsten Preise für abgelebte Herren- u. Damenkleider.

Karbid. In ganz. Trommeln kann abgeleitet werden.

Acker. In ganz. Trommeln kann abgeleitet werden.

größeres Kapital. Zweck Kauf von Rohmaterialien.

Suche. 25-30000 Mk. auf gutes Haus.

Suche. 25-30000 Mk. selbst Selbsterbe auf 11. Doppelte.

Suche. 25-30000 Mk. auf gutes Haus.

Suche. 25-30000 Mk. auf gutes Haus.

Suche. 25-30000 Mk. auf gutes Haus.

Suche. 25-30000 Mk. auf gutes Haus.

Suche. 25-30000 Mk. auf gutes Haus.

Suche. 25-30000 Mk. auf gutes Haus.

Geschäfts-Empfehlung. Einem verehrlichen Publikum, sowie meinen lieben Freunden und Bekannten beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, dass ich das Gasthaus u. Pension „z. Sonne“

Geschäfts-Empfehlung. Ernst Keck, Schuhmachermeister, empfiehlt sich für erstklassige Maß- und Reparaturarbeiten.

Bekanntmachung. Wehe hiermit bekannt, das ich unter Nr. 3263 an das Fernsprechamt angeschlossen bin.

Herren-Garderobe. Empfehle mich im Vertreten meiner Herren-Garderobe.

Lebensmittel. aller Art, und sonstige Bedarfsartikel.

Lebensmittel. aller Art, und sonstige Bedarfsartikel.

Lebensmittel. aller Art, und sonstige Bedarfsartikel.

Lebensmittel. aller Art, und sonstige Bedarfsartikel.

